

[2513.] **Opitz & Co.** in Güstrow suchen:
 1 Harms, Winter- u. Sommerpostille. 2 Bde. L., Kollmann. Geh.
 1 Ebers, ägyptische Königstochter. Roman.
 1 Realencyklopädie für die protest. Theologie u. Kirche, hrsg. v. Dr. Herzog. 1—18. Bd. Cplt. (Ohne 19. 20. 21. [1. 2. 3. Supplbd.])

[2514.] **Leopold's** Buchh. in Rostock sucht billig:
 Bobrit, nautisches Wörterbuch.

[2515.] Die **Domrich'sche** Buchh. in Raumburg sucht und bittet um Preisangabe:
 1 Whewell, Gesch. d. induct. Wissenschaften. 3 Bde.
 1 Dünker, die Fragmente der epischen Poesie der Griechen. 2 Bde.
 1 Kühn, zweckmäß. Ernährung des Rindviehes.
 1 v. Kausler, Atlas der merkw. Schlachten v. 1790—1815.
 1 Baur, Paulus.
 1 Der neue Pitaval. 30. 31. u. 33. Tbl.

[2516.] **Baumgarten & Co.** in Dessau suchen unter vorheriger Preisangabe:
 1 Oken, Naturgeschichte. Vollständig mit Register und Atlas.

[2517.] **Ferd. Kleeberger** in Speyer sucht antiquarisch zu billigstem Preise und sieht Geboten entgegen:
 1 Werner's, Zacharias, gesammelte Werke.

[2518.] **V. Bosheuer's** Buchh. in Gannstatt sucht:
 1 Jahrbuch des Schweizer Alpenclubs. 1. Jahrg.
 1 Seuffert's Archiv f. Entscheidungen. Soweit erschienen.
 1 Bulwer's Romane. Vollständig.

[2519.] **Friedr. Aschenfeldt** in Lübeck sucht billigst:
 1 Siebold, die Süßwasserfische Mitteleuropas.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[2520.] Schleunigst erbitte zurück:
Denkwürdigkeiten des Landgrafen Carl.
 Cassel, 28. Januar 1867.
A. Freyschmidt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[2521.] Für einen jungen Mann, dem es bei bescheidenen Ansprüchen namentlich um seine weitere Ausbildung zu thun ist, bietet sich eine Stelle in einem Sortimentsgeschäft.
 Offerten unter Nr. 1076. befördert die 1861. Exped. d. Bl.

[2522.] In einem Sortimentsgeschäfte Süddeutschlands ist die Gehilfenstelle baldmöglichst zu besetzen; nur ganz gut empfohlene, erfahrene Herren wollen sich melden; für jüngere Gehilfen, welche sich erst ausbilden wollen, ist die Stelle nicht. Selbständiges, rasches und sicheres Arbeiten sind Bedingung, dagegen wird die Stellung eine ganz selbständige und ist von steter Dauer. Offerten unter Chiffre G. durch die Herren Baensch & Fries in Leipzig.

[2523.] Zum 15. Febr. d. J. suche ich einen jüngeren Gehilfen, der bescheidene Ansprüche macht. Offerten erbitte schleunigst direct pr. Post. Hadersleben.
Ferd. Griem.

Bermischte Anzeigen.

Ausländischen Handlungen

[2524.] empfehle ich die vielen bei mir zu Tausenden producirten naturgeschichtlichen colorirten Bilderwerke meines Verlags, sowie meine sämtlichen als äußerst gangbar bekannten Bilderbücher zur Herausgabe in ihren Sprachen bestens.
 Meiner letzten Anzeige (Börsenbl. 1866, Nr. 7) der bis dahin durch mich ausgeführten 61 diversen Ausgaben von Original-Abbildungen mit Texten in den verschiedensten Sprachen fast aller gebildeten Völker haben sich in diesem Jahre noch folgende 17 neue Artikel angereicht:

- Naturgesch. d. Säugethiere. Engl. Ausg. 3. Aufl. (London.)
- Die Bilder der kl. Naturgeschichte. Böhm. Ausg. (Prag.)
- Bohny's Bilderbuch. Franz. Ausg. (Paris.)
- Exercises in Colouring. 4 Hefte. Engl. Ausg. (London.)
- Anschauungs-Unterricht. 1. Bd. Engl. Ausg. 7. Aufl. (London.)
- derselbe. Russ. Ausg. 2. Aufl. (St. Petersburg.)
- Bildergeschichten. Schwed. Ausg.
- Festfreuden. Schwed. Ausg.
- Kind, das selbst spielende. Schwed. Ausg.
- Kinderbücher Nr. 2 u. 3. Schwed. Ausg.
- Ländeleien. Schwed. Ausg.
- Treiben, fröhliches. Schwed. Ausg.
- Thiergeschichten. Schwed. Ausg.
- Puppentheater, ein Ziehbilderbuch. Schwed. Ausg. (Stockholm.)
- 30 Bibl. Bilder des Alten Testaments. Dänische Ausg. (Odensee.)
- Nr. Auflagen 1000 bis 2000, nie unter 500.
- Große Wandtafeln der Naturgeschichte. 15 auf Lnwd. gezogene lackirte Tafeln. Französl. Ausg. (Paris.)

Die Artikel sind nur von den betreff. Verlegern zu beziehen.

Für inländische und ausländische Handlungen

übernimmt meine lithographische Kunstanstalt Arbeiten jeder Art, namentlich kartogr. technolog. u. Bilderwerke in Gravir-, Feder- u. Kreide-Manier. Beim lithogr. Drucke leisten neben meinen Handpressen meine mit Dampf getriebenen zwei lithogr. Steindruckschnellpressen

neuester Pariser Construction unter meiner speciellen Leitung vorzügliches, und setzen mich dieselben in den Stand, bei größeren Auflagen in sorgfältiger Ausführung die billigsten Preise zu stellen.

Die Höhe der Leistungen meiner **Colorir-Anstalt** (60 Mädchen) ist aus meinen Verlagswerken, z. B. v. Kurr's Mineralreich in Bildern, zu ersehen und dürften sich dieselben mit den besten Erzeugnissen in aller Welt ohne Anstand messen.
 Meine nicht unbedeutende **Buchdruckerei u. Buchbinderei** tragen zu vollendeter Herstellung gef. Aufträge bei. Eßlingen, im December 1866.
J. F. Schreiber.

Zur gefälligen Beachtung.

[2525.] Bei vielen Bestellungen auf die demnächst bei mir zur Versendung kommende Novität:

Der Deutsche Krieg im Jahr 1866,

in seinen Ursachen, seinem Verlauf und seinen nächsten Folgen.

Dargestellt von **Wolfgang Menzel.**

1. Lieferung.

wird directe Zusendung gewünscht.

Ich erlaube mir aber wiederholt in Erinnerung zu bringen, daß ich im Interesse der verehrlichen Sortimentshandlungen von Neuigkeiten keine directen Zusendungen machen kann, sondern nur dafür Sorge, daß die Abgabe der Pakete sowohl in Leipzig wie in Stuttgart an einem und demselben Tage stattfindet. Besondere Aufträge wollen Sie daher Ihrem Herrn Commissionär zukommen lassen.

Stuttgart, den 25. Januar 1867.

Adolph Krabbe.

[2526.] **Ed. Wartig** in Leipzig offerirt und sieht Geboten entgegen:

- Eine Mineraliensammlung mit Schrank, geordnet, ca. 800 Nummern, darunter sehr werthvolle Stufen.
- Eine Sammlung geschliffener Steine, Marmor, Böhm. Steine, Achate etc. mit Schrank, ca. 300 Nummern.
- Eine Sammlung neuerer Kupfermünzen mit Schrank, ca. 1500 Stück nebst 300 Deubletten.
- Eine vorzügliche, sehr gut nach Lamars geordnete Sammlung von Conchylien mit elegantem Schrank, ca. 2000 Stück.
- Eine Sammlung der verschiedenartigsten Korallen, Seeesterne etc., darunter Cabinetstücke (Schwarze Hornkoralle, Blutkoralle), ca. 150 Nummern.

D a n k !

[2527.] Für die mannichfachen freundlichen, anerkennenden Zuschriften in Betreff des 2. Bandes meines Repertoriums sage ich allen betreffenden Herren Collegen auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank, da es mir nicht möglich ist, die Zuschriften schriftlich zu beantworten.

Nordhausen, 25. Januar 1867.

Adolph Büchting.